

Sektion Ledifluh
Schweizer Alpen-Club SAC
Club Alpin Suisse
Club Alpino Svizzero
Club Alpin Svizzer



SAC Sektion Ledifluh



Clubnachrichten Nr. 188

März – Juni 2020

Sektionsversammlung um 20.00 Uhr im Restaurant Traube Mühleberg,
Donnerstag, 26. März 2020

Sektionsversammlung um 20.00 Uhr im Restaurant Traube Mühleberg,
Donnerstag 14. Mai 2020

Sektionsversammlung um 20.00 Uhr im Restaurant Traube Mühleberg,
Donnerstag 25. Juni 2020

Tourenprogramm März - Juni 2020

März

So	01.	Sa	07.	Ski- / Schneeschutouren Woche	WS	Martin Feuz
Di	10.	Di	24.	Klettern jeden Dienstag Magnet	L	Martin Feuz
Fr	06.			Skitour Niesen	ZS	Edwin Spicher
So	08.			Schneeschuhtour Tube	WT2	Walter Scheidegger
So	15.			Skitour Mauerhorn	ZS	René Zbinden
Mi	18.			MiWa Gürbeweg Bern - Belp	T1	Samuel Balmer
Fr	20.	Sa	21.	Skitour Bannalper - Rundtour	ZS	René Zbinden
Sa	28.			Wanderung Rabenfluh	T2	Eveline Küng

April

Mi	01.			MiWa Kübelialp	T1	Godi Schmied
Fr	03.	So	05.	Skitour Rosenhorn / Ränfenhorn	ZS	Stephan Leiser
Di	07.	Mi	08.	Skitour Wildhorn	L+	Edwin Spicher
Mi	08.			MiWa Drachenfluh	T2	Andreas Mörikofer
Di	14.	Sa	19.	Skitour Öztal / Wildspitz	ZS	Adrian Kälin
Mi	15.			MiWa Langnau - Zollbrück	T2	Samuel Balmer
Sa	25.			Skitour Fünffingerstöck	ZS	Martin Feuz
Mi	29.			MiWa Wynigen - Herzogenbuchsee	T1	Beat Dietrich

Mai

Sa	02.			Kurs Wanderleiter-Ausbildung		Adrian Kälin
So	03.			Kurs Klettern Jura	WS	Martin Feuz
Mi	06.			MiWa Friktaler-Höhenweg 2. Etappe	T2	Samuel Balmer
Sa	09.			Bergwanderung Lägerengrat	T3	Eveline Küng
Mi	13.			MiWa Druidenfelsen	T2	Andreas Mörikofer
So	17.	Mi	20.	Wanderung Mendrisiotto / Valle di Muggio	T3	Andreas Mörikofer
Do	21.			MiWa Arnensee	T2	Eveline Küng
So	24.			Klettersteig Allmenalp	K4	Daniel Baumann
Mi	27.			MiWa Flusswanderung Saane / Aare	T1	Monique Aeschbacher

Juni

Mi	03.		MiWa Langenbruck - Oberdorf	T2	Samuel Balmer
Sa	06.		Bergwanderung Dent de Broc	T4	Eveline Küng
So	07.		Kurs FABE		Adrian Kälin
Mi	10.		MiWa Wasserscheide - Blumenstein	T2	Godi Schmied
Sa	13.	So 14.	Eiskurs Susten, Anwendungstour	WS	Martin Feuz
Fr	19.	So 21.	Bergwanderung Sentiero Alpino Calanca	T3	Andreas Mörikofer
Mi	24.		MiWa Tête de Ran	T2	Samuel Balmer
So	28.	Mo 29.	Hochtour Nadelhorn	ZS	Stephan Leiser

Sektionsversammlungen 2020

Fr 14. August ab 18.00 Uhr

Grillieren auf der Lediflüh

Fr 27. November, 20.00 Uhr

im Restaurant Traube Mühleberg

Fr 25. September, 20.00 Uhr

im Restaurant Traube Mühleberg

Fr 05. Februar 2021, 19.30 Uhr HV

im Restaurant Traube Mühleberg

Schreinerei *Die saubere Lösung!*
Krauchthal-Hub **Schmutz**



Schreinerei Schmutz

Hardegg 5
3326 Krauchthal-Hub
Telefon 034 411 00 50
Telefax 034 411 06 12
schreinerei.schmutz@besonet.ch
www.schreinerei-schmutz.ch

- Küchen
- Wohnraumgestaltung
- Badezimmerdesign
- Möbel nach Ihrem Wunsch
- Schränke
- Türen und Fenster
- Parkett- und Bodenbeläge
- allg. Schreinerarbeiten

Club-Nachrichten Nr. 188, März - Juni 2020

Erscheint 3 Mal jährlich

Redaktionsschluss für Nr. 189: 03. Mai 2020 (Touren Juli -September 2020)

Präsidentin: Eva Begert, Spelterinstr. 14, 3006 Bern
079 561 33 25, eva.begert@gmx.ch

Tourenchef / JO: Martin Feuz, Fuchsegg 201 F, 3803 Beatenberg
079 212 08 58, feuz.tinu@bluewin.ch

Jugendverantwortlicher: Adrian Kälin, Bergführer, Dorfstrasse 57, 3707 Därligen
079 224 66 44, adiguide@gmx.ch

Redaktorin: Annette Bugmann, Unterholzstrasse 12, 3045 Meikirch
031 829 18 70 oder 076 332 73 87, annette.bugmann@bluewin.ch

Adressänderungen: Monika Schwab, Schoren 1, 3215 Gempenach
079 780 38 93, schwab.monika@hotmail.ch

PC-Konto der Sektion: 30-15204-4, SAC Ledifluh, 3203 Mühleberg

WEB-Adresse: <http://www.sac.ledifluh.ch>

Druck und Versand: Druckerei Schneider AG, Bern



Scheidegger HM GmbH

Holz- & Montagearbeiten

Hasenweg 11

3613 Steffisburg

Tel. 079 310 30 82

www.scheidegger-hm.ch

♦Alu Fensterläden ♦PVC Fenster ♦Insektenschutz
♦Treppenbau ♦Innenausbau ♦Gebäude Thermografie

Geschäftspartner:

EHRET Fensterläden / **Zappag** Fenster / **NEHER** Insektenschutz

Lamifix Treppenbeschläge / **EUROSTARO** Einbauschränke

fiwo Dämmen mit Schafwolle / **diga** Möbel und Küchen

FLIR Gebäude Thermografie / **renovero.ch**

Für SAC Mitglieder 15% Rabatt auf einen thermografischen
Haus- oder Wohnungs-Check und auf **diga** Möbel

Die Ecke des Präsidenten

Liebe Clubkameradinnen und Clubkameraden

2014 durfte ich das Amt als Präsident des SAC Ledifluh übernehmen. In den letzten Jahren konnte ich mit einem eingespielten und motivierten Vorstand viele schöne und interessante Themen be- und Lösungen dafür erarbeiten. Hervorheben möchte ich hierbei das 50-Jahr Jubiläumsfest im Jahr 2019, die Neugestaltung des Tourenprogramms oder den Wechsel des Clublokals ins Restaurant Traube. Die Zusammenarbeit mit den Vorstandsmitgliedern sowie den Kontakt und Austausch mit den Mitgliedern habe ich immer sehr geschätzt und mich auf Versammlungen und Anlässe jeweils sehr gefreut.

Ich bin der Meinung, dass die Sektion Ledifluh mit ihren schlanken und familiären Strukturen eine ideale Grösse hat. Als kleine Sektion dürfen wir stolz auf unser umfangreiches Tourenprogramm sein, welches jährlich rund 100 Anlässe umfasst. Gut ausgebildete und motivierte Tourenleitende machen die Anlässe für alle Mitglieder zum einmaligen Erlebnis.

Mit Freude habe ich jährlich unsere Sektion an der Präsidentenkonferenz vertreten und oft erklären müssen, wo denn die Ledifluh überhaupt liege. Hilfreich war dabei jeweils ein Hinweis meinerseits auf Mühleberg und das Kernkraftwerk, welcher meistens weitergeholfen hat.

In guter Erinnerung bleiben mir unter anderem auch die grossen Projekte des Schweizer SAC, wie beispielsweise das neue Tourenportal (Digitalisierung der Führerliteratur) oder die zahlreichen Aktivitäten zum 150-Jahr Jubiläum des Schweizer SAC.

Vor sechs Jahren habe ich mir zum Ziel gesetzt, das Präsidialamt bis zum Jubiläumsjahr 2019 der Sektion auszuüben. Nun ist für mich die Zeit gekommen um zurückzutreten und die Clubglocke an meine Nachfolgerin weiterzugeben.

Ich bin überzeugt, mit Eva Begert eine geeignete Persönlichkeit gefunden zu haben, welche die SAC Sektion Ledifluh in die Zukunft führen wird. Ich wünsche Eva einen guten Start in ihrem neuen Amt und viel Zufriedenheit mit der Sektionsarbeit.

"Wir treten auf, wir spielen, wir treten ab¹"

Ich danke Euch allen für das schöne und gute Zusammenspiel während der letzten Jahre.

Euer Alt-Präsident, Theo Bächtold

	Persönlich Individuell Genussvoll
	Heidi Rasi 079 612 64 20 info@heidis-partyservice.ch
	Geniessen Sie Ihren Anlass - ich Sorge für gutes Essen!
	www.heidis-partyservice.ch  Heidi's Party-Service GmbH 3203 Mühleberg

¹ Leuenberger Moritz, 22.09.2010

Vorstand

An der HV vom 7. Februar 2020 sind folgende Vorstandsmitglieder wiedergewählt resp. neu gewählt worden:

Präsidentin:	Eva Begert (neu)
Vizepräsident:	Martin Thurnherr (bisher)
Sekretärin:	Monika Schwab (bisher)
Kassier:	Immanuel Gfeller (bisher)
Tourenchef:	Martin Feuz (bisher)
Tourenchef-Stv.	Stephan Leiser (bisher)
Jugendverantwortlicher:	Adrian Kälin (bisher)
Redaktorin:	Annette Bugmann (bisher)
BeisitzerInnen:	Eveline Küng (bisher), Peter Möri (neu), Monika Rüfenacht (neu)

Es wurden gewählt: als 1. Rechnungsrevisor Stefan Ryser, als 2. Rechnungsrevisorin Carola Osswald und als Ersatzrevisor Walter Scheidegger.

Alle Mitglieder der Tourenkommission werden bestätigt: Sami Balmer (Koordinator Mittwochswanderungen), Daniel Baumann, Eveline Küng, Daniel Schär und Walter Scheidegger.

Ehrungen

An der Hauptversammlung vom 7. Februar 2020 sind für ihre langjährige Mitgliedschaft im SAC geehrt worden:

25 Jahre: Matthias Gehri
25 Jahre: Regula Renfer

40 Jahre: René Vögtli
40 Jahre: Edwin Balmer
40 Jahre: Peter Schmied

50 Jahre: Jakob Wiedmer
50 Jahre: Erhard Winkler

60 Jahre: Willi Frei

65 Jahre: Klaus Schuler

Geburtstage

75-jährig wird: am 14. März 2020 **Annemarie Wyttenbach**, Zollikofen

90-jährig wird: am 21. Juni 2020 **Erhard Winkler**, Thörishaus

Herzlichen Glückwunsch zum Geburtstag euch Beiden!

Eure Clubkameraden

Jahresbericht des Präsidenten für das Vereinsjahr 2019

*Wer Jubiläen feiern kann
Erinnert sich, wie es begann
Und kann er stolz dann resümieren
So darf man gerne gratulieren
(Horst Winkler)*

Das schöne 50-Jahr-Jubiläumsfest unserer Sektion ist mir noch in bester Erinnerung. Über 100 Mitglieder und Gäste feierten nach einem Sternmarsch auf der Lediflüh und anschliessend bei der Gärtnerei Bieri bei bestem Wetter zusammen. Es war ein wunderbarer Anlass und die erhaltenen Komplimente der Teilnehmenden haben uns im Vorstand sehr gefreut.

In drei Vorstandssitzungen wurden neben der Organisation des Jubiläumsfestes ebenfalls die anderen Sektionsgeschäfte bearbeitet, wie beispielsweise die Überarbeitung und Aktualisierung der Homepage. Zudem wurde in einer Arbeitsgruppe die notwendige Überarbeitung und Revision der Sektions-Statuten vorgenommen.

In meiner Funktion als Präsident konnte ich aufgrund einer beruflichen Weiterbildung nur an der Präsidentenkonferenz in Lenzburg teilnehmen.

Sektionsversammlungen

Diese wurden fünfmal im Restaurant Traube in Mühleberg abgehalten und von vielen Mitgliedern und teilweise auch Gästen rege besucht.

Aus dem Schweizer SAC möchte ich folgende interessanten Themen erwähnen:

- Das Tourenportal auf der SAC Webseite wurde fortlaufend ausgebaut und steht mit vielen zusätzlichen Touren, Routen und Informationen zur Verfügung.
- Die vorhandene SAC Strategie aus dem Jahr 2013 ist nicht mehr aktuell und wird bis ins Jahr 2021 grundlegend überarbeitet und an die heutigen Anforderungen angepasst. Dazu wurde ein Kernteam zusammengestellt, welches die Erarbeitung vornimmt.
- Die vom Verein Klimaschutz Schweiz lancierte Gletscher-Initiative wurde auch vom Schweizer SAC unterstützt, da sich dieser ebenfalls für Umwelt- und Klimafragen engagiert.

Tourenwesen

Es wurden 58 Touren durchgeführt, welche von 753 Teilnehmern besucht wurden. Während des Jahres wurden zudem 12 Jubiläumstouren in unterschiedlichen Bereichen angeboten, welche für die teilnehmenden Mitglieder kostenlos waren.

Für alle Touren- und Wanderleitenden gab es im Herbst wiederum einen sehr informativen Höck, welcher von unserem Tourenchef durchgeführt wurde. Beim anschliessenden Apéro Riche wurden die Themen noch einmal angeregt besprochen.

Mitglieder

Der Bestand unserer Sektion betrug am 31. Dezember 2019 total 229 Mitglieder, was eine Zunahme um ein Mitglied gegenüber dem Vorjahr entspricht. Dieser setzt sich aus 221 Vollmitgliedern und 8 Jugendmitgliedern zusammen. 11 Eintritten standen 8 Austritte und leider 2 Todesfälle gegenüber.

Gerade in der heutigen Zeit ist es nicht mehr selbstverständlich, dass sich Personen ehrenamtlich neben Familie und Beruf für einen Verein einsetzen. Daher bedanke ich mich herzlich bei allen Vorstands-, Redaktions- und Kommissionsmitgliedern sowie den Tourenleitern für ihr grosses Engagement zugunsten der SAC Sektion Lediflüh.

Besten Dank auch allen Mitgliedern, Inserenten, Gönnern und Freunden unserer Sektion.

Zum Schluss noch dies:

Für eine weitere Amtszeit mache ich den Verzicht, darum war dies mein letzter Tätigkeitsbericht. Ich bedanke mich für das Zusammenspiel, dies bedeutete mir immer viel. Im nächsten Jahr da sitze ich still im Saal und stelle mich nicht mehr zur Wahl.

Worb, im Januar 2020

Der Präsident, Theo Bächtold

Jahresbericht des Tourenchefs 2019

Werte Clubkameradinnen und Clubkameraden

Das Jubiläumsjahr *50 Jahre Ledifluh*. Ein Jahr voller Höhenpunkte, persönlicher Leistungen und guter Freundschaften. Es wurde gearbeitet. Man ging wandern, klettern, schneeschuhtlaufen, auf Ski- und Hochtouren und man bildete sich weiter.

Klima

Die Schweiz startete wieder mal mit keinem Schnee. Ab Mitte Januar gab es viel Neuschnee auf der Alpennordseite. Milde Temperaturen im Februar und März, sowie viel Sonnenschein bescherten ideale Wintersportbedingungen. Im April gab es in den Ost- und Nordalpen noch einmal viel Schnee und somit war der Frühlingsstart wieder kühler als normal.

Der Sommer war wie gewohnt von Hitzetagen geprägt und im August sogar von Gewittern. Der Herbst zeigte sich mit warmen Temperaturen, welche im Jahresmittel weit über dem Durchschnitt lagen. Ein guter und schöner Herbst zum Wandern. Der Winteranfang war sehr niederschlagsreich. Doch die warmen Temperaturen und die langen Westwindphasen ergaben nur in den Südtälern viel Schnee.

Das Tourenjahr

Bei starkem Schneefall startete der Lawinenkurs mit 20 Teilnehmenden. In der Ski- und Schneeschuhtourenwoche im Safiental nahmen 16 begeisterte Wintersportler teil. Fast 70 Prozent der Ski- und Schneeschuhtouren konnten durchgeführt werden. Im Winter, Sommer, sowie dem prächtigen Herbst waren die Mittwochswandernden rege unterwegs. Insgesamt bedeutet das eine 74-prozentige Durchführung.

In den Wintermonaten wurde in der Kletterhalle geklettert. Der Kletterkurs musste aus Wettergründen verschoben werden und fand drei Wochen später bei gutem Wetter statt. Auch hatte sich wieder ein kleines Tourenleitergrüppchen zu einer Weiterbildung bei Adi Kälin eingetroffen. Der Eiskurs im Sustengebiet wurde dieses Jahr nur an einem Tag durchgeführt und das mit 7 Teilnehmenden. Durch den Sommer wurden auf den Hochtouren schöne Berggipfel erklommen. Weiter wurden Mehrtageswanderungen gemacht und eine tolle Wanderwoche durchgeführt. Mit Adi Kälin wurde das FABE und eine Hochtour durchgeführt. Bei schönem Wetter konnte die Sternwanderung zum Jubiläumsfest gemacht werden. Sowie viele andere Touren, die ich nicht aufgeführt habe!

Schulfest Mühleberg

Auch dieses Jahr waren wir am Schulfest mit einem Kletterturm dabei.

Tourenjahr- Statistik 2019

Im 2019 waren 753 Teilnehmende unterwegs. Von 91 Anlässen ohne Hallenklettern, wurden 58 durchgeführt und 33 abgesagt. Das widerspiegelt den guten Sommer und ist etwa gleich wie das letzte Jahr.

Skiclub Wohlen

Schon ein fester Bestandteil ist die Zusammenarbeit mit dem Skiclub Wohlen, diese ist bereichernd und ergänzend zugleich.

Tourenkommission

Die Kommission ist im November zusammengekommen und hat aus den Wünschen wieder ein attraktives Programm für das 2020/21 zusammengestellt.

Tourencheftagung

Am Informationsabend haben Stephan und ich über die Weiterentwicklung der Tourenleiterausbildung erfahren und auch viele neue Änderungen vom Zentralverband erhalten. Ebenfalls über die Einführung einer Uniform für die Tourenleitenden wurde berichtet.

Tourenleitende

Georg Hedinger ist als Wanderleiter SAC aufgenommen. Im Sommer wurde ein Tourenleiter-WK durchgeführt. Im Herbst wurde ein Infoabend für die Tourenleitenden organisiert, wo Infos über die Alpine-Sicherheit abgegeben wurden und ein nützlicher Austausch stattfand. Durch den Ausfall von Godi Schmied sind diverse Tourenleiter eingesprungen und haben die Lücken geschlossen – Danke vielmal! Unsere Sektion zählte 2019 insgesamt 19 aktive Tourenleitende.

Zum Schluss

Ein grosser Dank geht an meinen Stellvertreter Stephan Leiser, fürs Betreuen des Tourenprogramms, der Datenbank und der Homepage. Sowie an Adi Kälin für die gute Organisation der Weiterbildungen und des FABE. Danke dem ganzen Vorstandsteam für die grosse Unterstützung. Vielen Dank dem Redaktionsteam, das uns Tourenleitenden mit viel Geduld beim Jahresprogramm und den Ausschreibungen hilft. Auch möchte ich allen Tourenleiterinnen und Tourenleitern Merci sagen für das Engagement in unserer Sektion. Bedanken möchte ich mich bei allen Helfern, den Mitgliedern und allen, die mit auf die schönen Touren kommen. Nur so ist auch ein umfassendes Tourenprogramm möglich.

Zitat

Hier sind wir versammelt zu löblichem Tun, Drum, Brüderchen: Ergo bibamus.
(Johann Wolfgang von Goethe)

Laupen, im Januar 2020

Der Tourenchef, Martin Feuz

Jahresbericht des Jugendverantwortlichen 2019

Schon ist das vergangene Jahr wieder vorüber...Es war ein abwechslungsreiches Jahr mit unterschiedlichen Wetter- und Schneeverhältnissen. Speziell gegen den Herbst traf man an diversen Bergen stark ausgeaperte Verhältnisse vor. Ein Phänomen mit dem wir uns, so denke ich, je länger je mehr zu befassen haben...

Während des Sommers fanden sich leider keine JO-ler auf den Touren ein. Dagegen stiess das FaBe-Klettern Ende August auf sehr grosse Nachfrage – wir waren total 17 Personen! Am Rotsteini oberhalb Meiringen verbrachten wir einen abwechslungsreichen Tag. Es wurde an vielen verschiedenen Routen geklettert und anschliessend direkt bei den Felsen grilliert. Nach einem ausgiebigen Lunch kletterten wir weiter. Leider ging die Zeit viel zu schnell vorbei; jedoch nutzten wir noch die Pendelanlage, was für einige Mutproben sorgte...

Im nächsten Jahr ist wieder etwas los:

Am Sonntag, 5. Juni 2020 findet wieder ein FaBe-Tag statt. Wenn das Wetter mitspielt, werden wir einen tollen Tag in der Gletscherschlucht in Grindelwald verbringen. Es würde mich sehr freuen, wenn wir wieder so zahlreich sind! Bitte macht alle davon Gebrauch!

Des Weiteren wird von Martin Feuz natürlich wieder das Hallenklettern angeboten. Und selbstverständlich sind alle JO-ler auf unseren Touren gern gesehene Teilnehmer!

Uns allen wünsche ich ein wunderbares 2020 mit vielen spannenden, unfallfreien und sensationell schönen Touren!!!

Därligen, im Januar 2020

Der Jugendverantwortliche, Adi Kälin



Ihr Partner für die Gebäudehülle

- Steildächer
- Flachdächer mit Folien und Flüssigkunststoff
- Isolationen
- Fassadenbekleidungen in Eternit und Metall
- Spenglerarbeiten
- Metaldächer
- Blitzschutzanlagen
- Gerüstbau

Gewerbestrasse 8, 3203 Mühleberg
www.kohli-bedachungen.ch

Tel. 031 751 03 86 Fax. 031 751 38 48
info@kohli-bedachungen.ch

Tourenvorschau

Beiträge der Tourenteilnehmenden

Seit April 2013 gilt das neue Spesenreglement (siehe Beiblatt zum neuen Tourenreglement).
Für Teilnehmer von Touren fallen folgende Kosten an:

Tourenbeitrag Sektionsmitglieder: Fr. 8.- / Tourentag
Jugendliche: Fr. 4.- / Tourentag
Gäste: doppelter Beitrag

Mitfahranteil: 20 Rp. / km

Sonntag - Samstag, 01. - 07. März 2020, Ski- / Schneeschutouren Woche Pany / St. Antönien

Skitouren-Eldorado Pany / St. Antönien – St. Antönien und seine Seitentäler sind ein wahres Schneeschuh- / Skitouren-Eldorado, im ganzen Land und darüber hinaus bekannt! Die Auswahl von Touren jeder Länge, jeder Exposition und jeden Schwierigkeitsgrades ist fast einmalig. Die Schneesicherheit ist garantiert; in St. Antönien sind Wintertouren zwischen Dezember und Mai einfach immer möglich. Auch bei angespannter Lawinensituation besteht Gewähr für ein paar, fast immer machbare Touren und bei guten Verhältnissen steht der ganze Gipfelkranz bis auf die grossen Rätikon-Gipfel Sulzfluh, Grosser Drusenturm, Schijenflue, u.a.m. offen. Hier ist Stoff für einen ganzen Winterurlaub oder für einen ganzen Winter! Ebenfalls die beiden Panyer "Hausberge" Chrüz 2196 m und Alpbüel 2022 m sind zwei herrliche Wintertouren ohne technische Schwierigkeiten.

Seit vielen Jahren ist das Ferienheim Lasaris in Pany ein sonniger Ort für unvergessliche Lagerwochen oder Wochenenden zu allen vier Jahreszeiten.

Treffpunkt	voraussichtlich 12.15 Uhr Bern Bahnhof beim "Würfel", Zugsabfahrt 12.32 Uhr, Richtung Zürich
Anreise	mit dem ÖV, Bern - Zürich - Landuart - Schiers - Pany Dorf, Ankunft 15.27 Uhr
Unterkunft	Ferienheim Lasaris Pany
Verpflegung	aus dem Rucksack, Halbpension – wir kochen selber
Route	im Prättigau lassen sich einige tolle Hochwintertouren für Ski- und Schneeschuhtourengeher unternehmen
Höhendifferenz	800 - 1600 m
Zeitbedarf	Tagestouren
Schwierigkeitsgrad	WS (wenig schwierig)
Ausrüstung	kompl. Ski- oder Schneeschuhtourenausrüstung inkl. Harscheisen, LVS, Sonde und Schaufel
Karten	ums Prättigau
Kosten	Billette mit Halbtax-Abo Fr. 87.60, HP ca. Fr. 560.- inkl. Tourenbeitrag
Anmeldung	bis am Sonntag, 22. Dezember
Leitung	Martin Feuz, 079 212 08 58, feuz.tinu@bluewin.ch
Bemerkungen	Teilnehmende erhalten ein Detailprogramm. Wir haben die Möglichkeit mehrere Tourenguppen zu bilden

Dienstag / Dienstag, 10. / 17. / 24. März 2020, Klettern jeden Dienstag Magnet

Buntes Klettern in der Halle von November bis März! Erlerne die Kletter- und Sicherungstechnik in der sicheren Umgebung der Kletterhalle. Wir machen uns mit dem Gefühl vertraut, jederzeit von einem Kameraden gesichert zu sein, suchen die besten Hand- und Fussgriffe, klettern kraftsparend an den bunten Griffen höher und höher und kommen schliesslich 15 Meter über dem Boden an der Decke an. Jetzt spüren wir das erhebende Gefühl, das jeden Kletternden erfüllt, wenn er die schwierige Wand durchstieg hat und auf dem Gipfel angekommen ist. Der Lohn für unsere Anstrengung sind müde Arme und Beine und ein mit Adrenalin durchfluteter Körper.

Ob Frau oder Mann, ob klein oder gross, ob Anfänger oder Profi – alle finden hier ihr ideales Betätigungsfeld. Das Spiel in vertikalen oder gar überhängenden Wänden und der Kampf gegen die Schwerkraft vermögen Kletternde zu faszinieren und zu begeistern.

Treffpunkt	jeden Dienstagabend 18.30 Uhr oder nach Absprache im Magnet Niederwangen	
Anreise	mit dem Auto oder ÖV	
Zeitbedarf	2 - 3 Std.	
Ausrüstung	Kletterfinken, Gstältli, Sicherungsgerät ev. Seil 30 m, Material kann auch gemietet werden	
Kosten	Erwachsene:	Fr. 24.-
	Jugendliche/Studenten/Lehrlinge:	Fr. 20.-
	Jugendliche 12-15 Jahre:	Fr. 12.-
	Material Miete komplett:	Fr. 15.-
Anmeldung	jeweils bis am Mittag	
Leitung	Martin Feuz, 079 212 08 58, 031 747 05 29, feuz.tinu@bluewin.ch	

KUSTERGÄRTEN

Gartengestaltung | Gartenpflege

Brandstrasse 24. 3203 Mühleberg
T 031 751 02 27. F 031 751 05 63
info@kuster-gaerten.ch
www.kuster-gaerten.ch



Freitag, 06. März 2020, Skitour Niesen 2362 m

Normalroute aus dem unteren Simmental. Recht oft begangene Skitour auf einen der bekanntesten Gipfel des Berner Oberlandes. Schöne Abfahrt über die Westflanke. Bei sicheren Verhältnissen lohnt sich die Traverse zu P. 1696 bei Obrist Geeri und die Abfahrt über Bruchgeere.

Treffpunkt	08.22 Uhr Haltestelle Burgholz
Anreise	nach Absprache mit dem ÖV oder Auto
Verpflegung	aus dem Rucksack
Route	von Burgholz 642 m gelangen wir entlang dem Strässchen auf die Burgmatte und weiter bis P. 807. Hier folgen wir dem Bergweg über Weiden und durch den Zünig- und Bleikiwald teilweise recht steil hinauf zum Bärgli. Von der Hütte geht's weiter dem Sommerweg folgend in den Staldegrabe, den man auf ca. 1480 m überquert. Nun steigen wir ziemlich steil in etwa der Gipfelfalllinie des W-Gipfels hinauf zur Alp Obere Stalde und weiter über die ganze Flanke zum W-Gipfel. Von hier erreichen wir südlich des Grates zuerst das im Winter geschlossenen Berghaus und weiter geht's zur Gipfelplattform des Niesens
Höhendifferenz	Aufstieg 1720 m, Abfahrt gleich wie Aufstieg
Zeitbedarf	5½ Std.
Schwierigkeitsgrad	ZS (ziemlich schwierig)
Ausrüstung	kompl. Skitourenausrüstung
Kosten	Anreisekosten plus Tourenbeitrag
Anmeldung	bis am Sonntag, 1. März
Leitung	Edwin Spicher, 079 312 62 94, edi.spicher@bluewin.ch

Sonntag, 08. März 2020, Schneeschuhtour Tube

Der Trütlibergpass ist ein Übergang zwischen der Lenk und Lauenen. Die Tour führt uns durch eine zauberhafte Winterlandschaft. Starten werden wir bei der Bergstation Leiterli vom Skigebiet Betelberg. Zuerst steigen wir etwas ab und überqueren den Wallbach, bevor wir gemütlich ansteigend den Pass erreichen. Wer Lust hat, kann als Zugabe von da aus den nahen Gipfel der Tube besteigen. Anschliessend machen wir uns an den gemütlichen Abstieg nach Lauenen.

Treffpunkt	06.30 Uhr Bern Bahnhof, Zugsabfahrt 06.39 Uhr Richtung Zweisimmen - Lenk Billette Bern - Lenk, retour ab Lauenen
Verpflegung	aus dem Rucksack
Höhendifferenz	Aufstieg 330 m, Abstieg 980 m
Schwierigkeitsgrad	WT2 (Schneeschuhtour)
Ausrüstung	kompl. Schneeschuhtouren- inkl. Lawinenausrüstung
Karte	1:50'000, Blatt 263 S Wildstrubel
Kosten	Billette mit Halbtax-Abo ca. Fr. 64.- plus Tourenbeitrag
Anmeldung	bis am Montag, 2. März
Leitung	Walter Scheidegger, 079 310 30 82, 033 438 05 53, scheideggerwalter@bluewin.ch

Sonntag, 15. März 2020, Skitour Mauerhorn 2875 m

Landschaftlich schöne Tour abseits der Hauptströme im Lötschental. Start in Ferden und Aufstieg via Kummenalp Färda. Alles nicht schwierig, aber lang... Die Abfahrt mit leichtem Gegenanstieg wählen wir via Restipass und von dort geht es wieder nach Ferden.

Option: Aufstieg via Skigebiet Lauchernalp und dann Abfahrt vom Klein Hockenhorn nach Kummenalp, minus 600 m Aufstieg.

Treffpunkt	Ferden
Anreise	mit dem ÖV
Verpflegung	aus dem Rucksack
Route	917a hinauf und 917b hinunter
Höhendifferenz	1700 m
Zeitbedarf	Aufstieg 5 Std.
Schwierigkeitsgrad	ZS (ziemlich schwierig)
Ausrüstung	kompl. Skitourenausrüstung
Kosten	Anreisekosten plus Tourenbeitrag
Anmeldung	bis am Freitag, 13. März
Leitung	René Zbinden, 079 252 01 70, rene.zbinden@gmx.net
Bemerkungen	Anmeldung direkt beim Tourenleiter. Abfahrt ev. auch auf der Aufstiegroute, je nach Wetter- und Schneebedingungen

Mittwoch, 18. März 2020, Mittwochswanderung Gürbeweg Bern - Belp

Die Wandersaison beginnt! Wir starten in Bern und wandern der Aare, der Gürbe und der Giesse entlang.

Treffpunkt	10.00 Uhr Bern Bahnhof beim "Würfel"
Anreise	mit dem ÖV, retour ab Belp
Verpflegung	aus dem Rucksack
Route	Bern - Eichholz - Zopfe - Jägerheim - Belp
Höhendifferenz	keine Bedeutung, Distanz 15 km
Zeitbedarf	ca. 4 Std.
Schwierigkeitsgrad	T1 (Wandern)
Ausrüstung	Wanderausrüstung
Karte	1:50'000, Blatt 243 T Bern
Kosten	Billette mit Halbtax-Abo Fr. 4.- plus Tourenbeitrag
Anmeldung	bis am Vorabend der Wanderung
Leitung	Samuel Balmer, 079 573 82 85, 031 859 30 46, a.s.balmer@quickline.ch

Freitag / Samstag, 20. / 21. März 2020, Skitour Bannalper-Rundtour

Ein "Klassiker" in einem für uns wohl nicht so bekannten Gebiet mit gigantischem Tiefblick ins Urnerland...

Treffpunkt	Oberrickenbach
Anreise	mit dem ÖV
Unterkunft	Rugghubelhütte SAC 2290 m, ev. Selbstversorgung
Verpflegung	aus dem Rucksack, ebenfalls Abend- / Morgenessen, Getränke in der Hütte vorhanden
Route	1. Tag: Kreuzhütte - Schöneegg - Rotes Grätli - ev. Wissigstock - Rugghubelhütte 2. Tag: Rugghubelhütte - Engelberger Lücke - Schlossstocklücke - Brunnistock - Schattenberg Für Unentwegte besteht die Möglichkeit die Rundtour via Seilbahn Gitschenen - Schöneeggpass zu schliessen
Höhendifferenz	Freitag 1300 m, Samstag ca. 1000 m
Zeitbedarf	5 Std. Aufstieg pro Tag
Schwierigkeitsgrad	ZS (ziemlich schwierig)
Ausrüstung	kompl. Skihochtourenausrüstung ev. inkl. Steigeisen
Kosten	Anreisekosten, Hüttenübernachtung plus Tourenbeitrag
Anmeldung	bis am Sonntag, 1. März
Leitung	René Zbinden, 079 252 01 70, rene.zbinden@gmx.net
Bemerkungen	Anmeldung direkt beim Tourenleiter

Sektionsversammlung

Donnerstag, 26. März, 20.00 Uhr
im Restaurant Traube Mühleberg

Diashow Pamir

Traktanden

1. Protokoll der letzten Versammlung
2. Tourenrückblick und -vorschau
3. Mutationen
4. Verschiedenes

Eva Begert und René Zbinden

Samstag, 28. März 2020, Wanderung Rabenfluh 864 m

Höhenwanderung über die Sonnenterrasse von Heiligenschwendi mit Besuch der Blueme mit Aussichtsturm und des Hausbergs von Thun, der Rabenfluh.

Treffpunkt	07.55 Uhr Bern Bahnhof auf Perron bei der "Welle", Zugsabfahrt 08.04 Uhr, Richtung Interlaken Ost
Anreise	mit dem ÖV, Bern - Thun - Bus nach Sigriswil - Schwanden, Säge, retour ab Thun
Verpflegung	aus dem Rucksack
Route	Schwanden Säge - Blueme - P. 1245 - Hüniboden - Multenegg - Egg - Winteregg - Goldiwil - Geisental - Rabenfluh - Thun
Höhendifferenz	Aufstieg ca. 480 m, Abstieg ca. 980 m
Zeitbedarf	4½ Std.
Schwierigkeitsgrad	T2 (Bergwandern)
Ausrüstung	Wanderausrüstung, ev. Stöcke
Karten	1:25'000, Blätter 1207 Thun, 1208 Beatenberg oder geo.admin.ch
Kosten	Billette mit Halbtax-Abo Fr. 20.20 plus Tourenbeitrag
Anmeldung	bis am Vorabend der Wanderung
Leitung	Eveline Küng, 079 458 17 13, kueng.eveline@bluewin.ch

Mittwoch, 01. April 2020, Wanderung Kübelialp 1564 m

Gemütliche Winterwanderung in der Region Schönried - Saanenmöser.

Treffpunkt	07.25 Uhr Bern Bahnhof auf Perron bei der "Welle", Zugsabfahrt 07.39 Uhr, Gleis 3 Richtung Zweisimmen
Anreise	mit dem ÖV, Bern - Zweisimmen - Schönried, retour ab Saanenmöser - Bern
Verpflegung	Skihaus Kübeli, sehr gute Käseschnitten und Fondue (freiwillig)
Route	Startkaffee, Schönried - Schlittmoos - Saanewald - Kübeli Alp Skihaus, retour nach Saanenmöser
Höhendifferenz	Aufstieg 431 m, Abstieg 348 m
Zeitbedarf	3½ Std.
Schwierigkeitsgrad	T1 (Wandern)
Ausrüstung	für Winterwanderung gute Schuhe und Stöcke
Kosten	Anreisekosten, Mittagessen ca. Fr. 70.- plus Tourenbeitrag
Anmeldung	bis am Vorabend der Wanderung
Leitung	Godi Schmied, 079 326 00 48, 031 301 95 76, godi.schmied@bluewin.ch

Freitag - Sonntag, 03. - 05. April 2020, Skitour Rosenhorn / Ränfenhorn

Gestartet wird im Bächlital, dann erreichen wir den Kessel des Gauligebietes, wo einige sehr schöne Skigipfel auf einen Besuch warten. Ein Gipfel in der Wetterhorn-Gruppe und die Abfahrt über den Rosenlauigletscher bereichern diese Tourentage.

Treffpunkt	Bern Bahnhof beim "Würfel"
Anreise	mit dem ÖV, Abreisezeit nach Absprache mit den Teilnehmenden
Unterkunft	Bächlitalhütte SAC 2328 m, Gaulihütte SAC 2205 m
Verpflegung	aus dem Rucksack, HP in den Hütten
Route	<i>Freitag:</i> Anreise nach Guttannen, Handegg und Aufstieg zur Bächlitalhütte 2328 m, je nach Verhältnissen eine kleine Tour im Gebiet <i>Samstag:</i> Oberer Bächlilücke - Hubelhorn 3244 m - Abfahrt zum Gaulisee und Wiederaufstieg zur Gaulihütte 2205 m <i>Sonntag:</i> Rosenhorn 3688 m, Abfahrt über den Rosenlauigletscher nach Rosenlauri
Höhendifferenz	Aufstiege Freitag 910 m, Samstag 1079 m, Sonntag 1483 m, Abfahrten Samstag 1039 m, Sonntag 2361 m
Zeitbedarf	Aufstiege Freitag ca. 4 Std., Samstag / Sonntag je ca. 6 Std., Abfahrten Samstag / Sonntag je ca. 2 Std.
Schwierigkeitsgrad	ZS (ziemlich schwierig)
Ausrüstung	kompl. Skihochtourenausrüstung inkl. Steigeisen
Karten	1:50'000, Blätter 254 S Interlaken, 255 S Sustenpass
Kosten	Billette mit Halbtax-Abo ca. Fr. 60.-, Taxi, Luftseilbahn Handegg, HP in den Hütten Fr 128.- plus Tourenbeitrag
Anmeldung	bis am Sonntag, 29. März
Leitung	Stephan Leiser, 079 568 67 16, stephan69.leiser@outlook.com

Dienstag / Mittwoch, 07. / 08. April 2020, Skitour Wildhorn 3247.6 m

Treffpunkt	07.00 Uhr nach Absprache Raum Bern
Anreise	mit dem Auto
Unterkunft	Wildhornhütte SAC 2302 m
Verpflegung	aus dem Rucksack, HP in der Hütte
Route	<i>Dienstag:</i> ab Parkplatz nach Alpenrösli via Iffigenalp - Iffigsee zur Wildhornhütte, ca. 4 ¹ / ₄ Std. <i>Mittwoch:</i> Start um 7.00 Uhr oder früher je nach Temperaturen, von der Wildhornhütte. Über den Moränenrücken hoch, diesem entlang bis zum Chilchligletscher, ca. 50 Min. Den Gletscher geradeaus überqueren und auf dessen Südseite entlang nach Westen. Bei P. 2815 gegen Süden abbiegen und auf den Glacier de Téhénet hochsteigen. Am rechten Rand des Gletschers entlang bis unterhalb des Schneefeldes, welches sich steil vom nördlichen Wildhorngipfel 3246.3 m auf den Gletscher runterzieht, kurzes Grätlein zum Gipfelkreuz ca. 3 ¹ / ₂ Std., Abstieg via Wildhornhütte über das Iffighorn zum Parkplatz Alperösli
Höhendifferenz	Alperösli - Hütte 750 m, Hütte - Gipfel 950 m

Zeitbedarf	Alperösli - Hütte 3 Std., Hütte - Gipfel 3½ Std.
Schwierigkeitsgrad	L+ (leicht plus)
Ausrüstung	kompl. Skihochtourenausrüstung inkl. Steigeisen
Karten	1:25'000, Blätter 1266 Lenk, 1286 St-Leonard 1:50'000, Blatt 263 S Wildstrubel
Kosten	Mitfahranteil, HP in der Hütte Fr. 59.- plus Tourenbeitrag
Anmeldung	bis am Samstag, 21. März
Leitung	Edwin Spicher, 079 312 62 94, edi.spicher@bluewin.ch
Bemerkungen	Teilnehmerzahl auf 5 beschränkt

Mittwoch, 08. April 2020, Mittwochswanderung Drachenfluh

Abwechslungsreiche Frühlingswanderung auf dem Rücken über dem Alpnachersee

Treffpunkt	06.50 Uhr Bern Bahnhof auf Perron beim Aufgang von Unterführung Zugsabfahrt 07.00 Uhr, Richtung Luzern
Anreise	Mit dem ÖV, Bern - Luzern - Stans, retour ab St. Jakob - Stans - Luzern - Bern an 17.00 Uhr
Verpflegung	aus dem Rucksack
Route	Stans 455 m - Rotzberg 672 m - Rotzschlucht 437 m - Drachenflue 860 m - St. Jakob 538 m
Höhendifferenz	Aufstieg 690 m, Abstieg 590 m verteilt über 11 km
Zeitbedarf	4½ Std.
Schwierigkeitsgrad	T2 (Bergwandern)
Ausrüstung	für Wanderung
Karte	1:25'000, Blatt 1170 Alpnach
Kosten	Billette mit Halbtax-Abo Fr. 43.- plus Tourenbeitrag
Anmeldung	bis am Vorabend der Wanderung
Leitung	Andreas Mörikofer, 079 222 42 20, 031 829 25 63, andreas.moerikofer@bluewin.ch

Dienstag - Samstag, 14. - 19. April 2020, Skitour Ötztal / Wildspitz

Wir verbringen eine herrliche Skitourenwoche im Ötztal bei unsern österreichischen Nachbarn.

Treffpunkt	nach Absprache, ca. um 09.00 Uhr in Sargans
Anreise	wegen der unterschiedlichen Ausgangspunkte mit dem Auto
Unterkunft	2x Hotel, 3x Hütte mit HP
Verpflegung	unterwegs aus dem Rucksack
Route	diverse Tourenmöglichkeiten im Ötztal, Weisskogel 3738 m, Wildspitze 3768 m, wir passen uns den jeweiligen Verhältnissen an
Höhendifferenz	je nach Tour, Aufstiege bis max. 1300 m
Zeitbedarf	Tagestouren von 1 - max. 5½ Std. Aufstieg
Schwierigkeitsgrad	ZS (ziemlich schwierig)
Ausrüstung	kompl. Skihochtourenausrüstung inkl. Steigeisen
Karten	1:25'000, diverse Alpenvereinskarten der Öztaler Alpen
Kosten	je nach Anzahl Teilnehmenden zwischen Fr. 1360.- und 750.- mit Führerkosten, Übernachtung + HP in den Hotels und Hütten, ohne Anreisekosten
Anmeldung	bis am Mittwoch, 25. März
Leitung	Adrian Kälin, 079 224 66 44, adiguide@gmx.ch
Bemerkungen	alle Interessierten erhalten ein Detailprogramm zugestellt

Mittwoch, 15. April 2020, Mittwochswanderung Langnau - Zollbrück

Nun zieht es uns in's Emmental. Wir wandern von Langnau durch den bekannten Dürsrütiwald nach Zollbrück.

Treffpunkt	08.25 Uhr Bern Bahnhof beim "Würfel", Zugsabfahrt 08.36 Uhr, Richtung Luzern
Anreise	mit dem ÖV nach Langnau, retour ab Zollbrück
Verpflegung	aus dem Rucksack
Route	Langnau - Obermatt - Dürsrütiwald - Fluhhäsi - Lehn - Zollbrück
Höhendifferenz	Aufstieg 570 m, Abstieg 620 m, Distanz 16 km
Zeitbedarf	ca. 5 Std.
Schwierigkeitsgrad	T2 (Bergwandern)
Ausrüstung	Wanderausrüstung
Karten	1:50'000, Blatt 244 T Escholz matt
Kosten	Billette mit Halbtax-Abo Fr. 19.- plus Tourenbeitrag
Anmeldung	bis am Vorabend der Wanderung
Leitung	Samuel Balmer, 079 573 82 85, 031 859 30 46, a.s.balmer@quickline.ch

Samstag, 25. April 2020, Skitour Fünffingerstöck

Die Fünffingerstöcke sind bis 2994 m hohe Berggipfel in den Urner Alpen und wohl die berühmtesten Berge des Meientals. Sie liegen südlich des Titlis und nördlich der Sustenpassstrasse. Die Gipfel bestehen komplett aus Fels und werden von kleinen Gletschern umrahmt: dem Chli Sustlifirn, dem Uratgletscher und dem Obertalgletscher.

Treffpunkt	05.00 Uhr Mühleberg
Anreise	mit Auto nach Steingletscher
Verpflegung	aus dem Rucksack
Route	Steingletscher - Obertaljoch - Fünffingerstöcke und retour
Höhendifferenz	1150 m
Zeitbedarf	4 Std.
Schwierigkeitsgrad	ZS (ziemlich schwierig)
Ausrüstung	kompl. Skitourenausrüstung
Karten	1:25'000, Blatt 1211 Meiental 1:50'000, Blatt S 255 Sustenpass
Kosten	Mitfahrkosten plus Tourenbeitrag
Anmeldung	bis am Sonntag, 19. April
Leitung	Martin Feuz, 079 212 08 58, feuz.tinu@bluewin.ch
Bemerkungen	Tour nur bei sicheren Verhältnissen! Teilnehmerzahl begrenzt!

Mittwoch, 29. April 2020, Mittwochwanderung Wynigen - Herzogenbuchsee

Über die Hügel der Wynigenberge zum Mutzenbachfall ins weite Land der Önz bis ins Städtchen Herzogenbuchsee, den Frühling geniessen.

Treffpunkt	08.55 Uhr Bern Bahnhof beim "Würfel", Zugabfahrt 09.06 Uhr Richtung Olten, Wynigen an 09.26 Uhr
Anreise	mit dem ÖV nach Wynigen, retour ab Herzogenbuchsee
Verpflegung	aus dem Rucksack
Route	Wynigen Bahnhof - Riedern - Acherli - Oberbühl - Rüdisbach - Mutzenbachfall - Riedtwil - Önz - Herzogenbuchsee
Höhendifferenz	Aufstieg 307 m, Abstieg 374 m, Distanz 16.5 km
Zeitbedarf	4½ Std.
Schwierigkeitsgrad	T1 (Wandern)
Ausrüstung	Wanderausrüstung ev. Stöcke
Karten	SchweizMobil
Kosten	Billette mit Halbtax-Abo ca. Fr.16.20 plus Tourenbeitrag
Anmeldung	bis am Vorabend der Wanderung
Leitung	Beat Dietrich, 079 253 97 21, sedi@bluewin.ch

Samstag, 02. Mai 2020, Kurs Wanderleiter-Ausbildung

Wir führen in diesem Jahr erstmals einen Wanderleiterkurs durch, alle aktiven Leiter sind herzlich eingeladen.

Treffpunkt	nach Absprache
Anreise	mit dem ÖV
Verpflegung	im Restaurant
Route	wird dem Programm angepasst
Höhendifferenz	max. Auf- / Abstieg je 500 m
Zeitbedarf	ganzer Tag
Ausrüstung	Wanderausrüstung plus Reepschnur, Schreibmaterial
Karten	nach Absprache
Kosten	die Kosten werden von der Sektion übernommen
Anmeldung	bis am Mittwoch, 22. April
Leitung	Adrian Kälin, 079 224 66 44, adiguide@gmx.ch
Bemerkungen	die Fortbildung findet bei jedem Wetter statt, den Angemeldeten wird ein Detailprogramm zugestellt

Sonntag, 03. Mai 2020, Kurs Klettern Jura

Spannung, Dynamik und Herausforderung sind in diesem Kurs garantiert trotzdem benötigst du als einzige Voraussetzung nur Mut und das Interesse, in einen neuen, faszinierenden Sport einzutauchen. Um ins Klettern einzusteigen braucht es weder rohe Kraft noch Verwegenheit, im Gegenteil; wer seinen Körper mit Gleichgewichtssinn und Gefühl bewegt, kommt schneller voran und hat erst noch mehr Spass!

Der Kursinhalt bildet die Schwerpunkte; Knotenlehre, Seilhandhabung, Sicherungstechnik, Abseilen, Klettertechnik, Felsklettern. Zum Auftakt der Kletter- und Hochtourensaison bietet dieser Kurs vor allem zusammen mit dem Besuch des Eiskurses im Juni, die Basisausbildung.

Treffpunkt	07.15 Mühleberg oder nach Vereinbarung
Anreise	mit dem Auto
Verpflegung	aus dem Rucksack.
Route	Klettergarten im Jura
Zeitbedarf	Tageskurs
Schwierigkeitsgrad	WS (wenig schwierig)
Ausrüstung	Anseilgurt, Kletterfinken und Bergschuhe, Helm, Expressschlingen, HMS-Karabiner, 1 Schraubkarabiner, Reepschnurstück 6 mm, 1.5m lang; Abseilbremse falls vorhanden
Kosten	Mitfahranteil
Anmeldung	bis am Mittwoch, 29. April
Leitung	Martin Feuz, 079 212 08 58, feuz.tinu@bluewin.ch
Bemerkungen	bei jeder Witterung. Bei Schlechtwetter findet der Kurs in der Kletterhalle in Niederwangen statt.

Mittwoch, 06. Mai 2020, Mittwochswanderung Fricktaler-Höhenweg 2. Etappe

Der Fricktaler-Höhenweg ist bestimmt auch im Frühjahr eine Wanderung wert. Wer weiss, vielleicht hat es sogar noch blühende Kirschbäume.

Treffpunkt	08.25 Uhr Bern Bahnhof beim "Würfel", Zugsabfahrt 08.34 Uhr, Richtung Zürich
Anreise	mit dem ÖV nach Frick, retour ab Elfingen
Verpflegung	aus dem Rucksack
Route	Frick - Talackerhof - Schinberg - Chöpfli - Elfingen
Höhendifferenz	Aufstieg 570 m, Abstieg 480 m, Distanz 17 km
Zeitbedarf	ca. 5 Std.
Schwierigkeitsgrad	T2 (Bergwandern)
Ausrüstung	Wanderausrüstung
Karte	1:50'000, Blatt 214 T Liestal
Kosten	Billette mit Halbtax-Abo Fr. 45.- plus Tourenbeitrag
Anmeldung	bis am Vorabend der Wanderung
Leitung	Samuel Balmer, 079 573 82 85, 031 859 30 46, a.s.balmer@quickline.ch

Samstag, 09. Mai 2020, Bergwanderung Lägerengrat

Die Lägeren ist die östlichste Erhebung des Faltenjuras. Der elf Kilometer lange Bergrücken steht einsam in der Landschaft und ist auch bekannt für ihre Versteinerungen, ihre Flora, und hat ein südlich anmutendes Klima, in dem sich Reptilienarten sehr wohl fühlen.

Zu Beginn führt der Weg durch Schrebergärten, Rebberge am Steinbruch vorbei ins mittelalterliche Städtchen Regensberg. Auf Waldwegen steigen wir über den Bergrücken zur Hochwacht auf. An der Ruine Altlägeren vorbei dem Grat folgend erreichen wir das Burghorn. Jetzt ist Trittsicherheit und Schwindelfrei gefragt. Etwas schmaler steigt der Pfad zum Schloss Scharnenfels hinunter und kurz darauf erreichen wir Baden.

Treffpunkt	06.55 Uhr Bern Bahnhof auf dem Perron bei der "Welle" Zugsabfahrt 07.02 Uhr, Richtung Romanshorn
Anreise	mit dem ÖV, Bern - Zürich HB - Dielsdorf, retour ab Baden
Verpflegung	aus dem Rucksack
Route	Dielsdorf - Regensberg - Hochwacht - Ruine Altlägeren - Burghorn - Lägerensattel - Scharnenfels - Baden
Höhendifferenz	Aufstieg 550 m, Abstieg 620 m, Distanz ca. 13,5 km
Zeitbedarf	ca. 4½ Std.
Schwierigkeitsgrad	T3 (anspruchsvolles Bergwandern)
Ausrüstung	Wanderausrüstung, gute Wanderschuhe
Karte	1:50'000, Blatt 215 T Baden oder geo.admin.ch
Kosten	Billette mit Halbtax-Abo ca. Fr. 48.50 plus Tourenbeitrag
Anmeldung	bis am Vorabend der Wanderung
Leitung	Eveline Küng, 079 458 17 13, kueng.eveline@bluewin.ch

Mittwoch, 13. Mai 2020, Mittwochswanderung Druidenfelsen

Auf Spuren von kelto-helvetischen Sagen im französischen Jura.

Treffpunkt	07.10 Uhr Bern Bahnhof, auf Perron 13A
Anreise	mit dem ÖV, Bern ab 07.16 Uhr - Biel - Delémont - Pleigne, retour Bourignon - Delémont - Biel - Bern an 17.44 Uhr
Verpflegung	aus dem Rucksack
Route	Pleigne 809 m - Lucelle 599 m - Grand Roche 851 m - Bourignon 780 m
Höhendifferenz	Aufstieg 570 m, Abstieg 610 m verteilt über 15 km
Zeitbedarf	5 Std.
Schwierigkeitsgrad	T2 (Bergwandern)
Ausrüstung	Wanderausrüstung
Karten	1:25'000, Blätter 1085 St-Ursanne, 1086 Delémont
Kosten	Billette mit Halbtax-Abo Fr. 40.- plus Tourenbeitrag
Anmeldung	bis am Vorabend der Wanderung
Leitung	Andreas Mörikofer, 079 222 42 20, 031 829 25 63, andreas.moerikofer@bluewin.ch

Sektionsversammlung

Donnerstag, 14. Mai, 20.00 Uhr
im Restaurant Traube Mühleberg

Traktanden

1. Protokoll der letzten Versammlung
2. Tourenrückblick und -vorschau
3. Mutationen
4. Verschiedenes

Erläuterungen SAC Tourenportal

Martin Feuz

Sonntag - Mittwoch, 17. - 20. Mai 2020, Wanderung Mendrisiotto / Valle di Muggio

Auf Höhen und Grenzpfaden im Mendrisiotto.

Treffpunkt	07.20 Uhr Bern Bahnhof auf Perron 6
Anreise	Bern ab 07.32 Uhr - Zürich - Lugano - Mendrisio an 11.15 Uhr
Unterkunft	Albergo Morgana, Mendrisio, 091 546 23 55
Verpflegung	aus dem Rucksack, HP im Hotel
Route	<i>Sonntag:</i> Anreise / Kofferdepot, Wanderung Region Mendrisio - Chiasso <i>Montag:</i> Wanderung Roncapiano - Monte Generoso - Orimento - Scudellate, Aufstieg 750 m, Abstieg 850 m, ca. 11 km, 5 Std. <i>Dienstag:</i> Scudellate - Rif. Prabello - Alpe della Bolla - Muggio, Aufstieg 500 m, Abstieg 750 m, 13 km, 4½ Std., optional Sasso Grande + 1¼ Std, T3 <i>Mittwoch:</i> Abschlusswanderung Arzo - Poncione d'Arzo - Meride, Aufstieg 570 m, Abstieg 490 m, ca. 8 km, 3½ Std., Rückfahrt nach Mendrisio und Heimfahrt, Bern an 19.00 Uhr
Höhendifferenz	max. Aufstieg 750 m, Abstieg 850 m verteilt auf die Strecken
Zeitbedarf	max. 5 Std., siehe Routenbeschreibung

Schwierigkeitsgrad	T3 (anspruchsvolles Bergwandern)
Ausrüstung	für Bergwanderung mit Stöcken
Karten	1:25'000, Blätter 1353 Lugano, 1373 Mendrisio, 1374 Como
Kosten	ca. Fr. 450.-, Billette mit Halbtax-Abo Fr. 90.-, Hotel mit HP Fr. 330.- im Doppelzimmer plus Tourenbeitrag, Einzelzimmerzuschlag Fr. 30.- / Tag
Anmeldung	ausgebucht; Nachmeldungen auf Anfrage
Leitung	Andreas Mörikofer, 079 222 42 20, 031 829 25 63, andreas.moerikofer@bluewin.ch
Bemerkungen	Programmänderungen Mo - Mi vorbehalten

Donnerstag, 21. Mai 2020, Mittwochwanderung Arnensee

Durch die Schlucht am rauschenden Wasser entlang wandern wir auf den Col de Pillon. Nach kurzem Anstieg erblicken wir den Lac Retaud. Etwas steiler zieht der Pfad nun in den Col de Voré dabei geniessen wir die herrliche Sicht zum Glacier 3000 und seine Gipfel. Über saftige Bergwiesen steigen wir Richtung Arnensee ab und weiter nach Feutersoey.

Treffpunkt	06.25 Uhr Bern Bahnhof auf dem Perron bei "Welle"
	Zugsabfahrt 06.34 Richtung Genf
Anreise	Bern - Lausanne - Aigle - Les Diablerets, retour ab Feutersoey Dorf - Gstaad - Zweisimmen - Bern
Verpflegung	aus dem Rucksack
Route	Les Diablerets - Gorges du Dar - Col du Pillon - Lac Retaud - Col de Voré - Arnensee - Feutersoey
Höhendifferenz	Auf-und Abstieg je ca. 950 m
Zeitbedarf	5½ Std.
Schwierigkeitsgrad	T2 (Bergwandern)
Ausrüstung	Wanderausrüstung, gute Wanderschuhe, ev. Stöcke
Karten	geo admin.ch
Kosten	Billette mit Halbtax-Abo Fr. 53.10 plus Tourenbeitrag
Anmeldung	bis am Vorabend der Wanderung
Leitung	Eveline Küng, 079 458 17 13, kueng.eveline@bluewin.ch

Sonntag, 24. Mai 2020, Klettersteig Allmenalp

Der Klettersteig Kandersteg-Allmenalp gilt als einer der spektakulärsten der Schweiz. Die abwechslungsreiche und anspruchsvolle Route erfordert ein gutes Mass an Nerven und Armkraft. Stellenweise ist der Klettersteig sehr ausgesetzt und für Anfänger nicht geeignet.

Treffpunkt	07.30 Uhr Bern Bahnhof, Gleis 3 oben an der Unterführungsrampe Zugsabfahrt 07.39 Uhr in Richtung Kandersteg - Domodossola, Anschrift beachten!
Anreise	mit dem ÖV nach Kandersteg und retour
Verpflegung	aus dem Rucksack
Route	Aufstieg über den Klettersteig, Abstieg über Ryharts und Schneitböde oder per Seilbahn
Höhendifferenz	550 m, Klettersteig 350 m
Zeitbedarf	Aufstieg ca. 3½ Std, Abstieg zu Fuss 1½ Std.
Schwierigkeitsgrad	K4 (Klettersteig)
Ausrüstung	kompl. Klettersteigausrüstung inkl. Helm, Handschuhe empfohlen
Karten	1:25'000, Blatt 1247 Adelboden 1:50'000, Blatt 263 T Wildstrubel
Kosten	Billette mit Halbtax-Abo Fr. 34.-, Talfahrt Seilbahn Fr. 9.- plus Tourenbeitrag
Anmeldung	bis am Freitag, 22. Mai
Leitung	Daniel Baumann, 078 802 81 96, 031 822 05 16, dani.buume@bluewin.ch

Mittwoch, 27. Mai 2020, Mittwochswanderung Flusswanderung Saane / Aare

Wir begleiten die Saane in ihrem letzten Abschnitt, bis sie sich dem Wasser der Aare beimischt. Wir wandern auf der ganzen Route linksufrig von Gümnenen nach Aarberg.

Treffpunkt	08.00 Uhr Bern Bahnhof beim "Würfel", Zugsabfahrt 08.08 Uhr, Richtung Neuenburg
Anreise	mit dem ÖV, Bern - Gümnenen, retour ab Aarberg
Verpflegung	aus dem Rucksack
Route	Gümnenen - Chatzestyg - Saanesteg bei der Rewag - Cholgruebe - Niederried bei Kallnach - Aarberg
Höhendifferenz	vernachlässigbar
Zeitbedarf	4 - 4½ Std.
Schwierigkeitsgrad	T1 (Wandern)
Ausrüstung	gute Schuhe, da die Wege manchmal feucht sind
Karten	1: 60'000, Blatt 3 Jura / Seeland
Kosten	Billette mit Halbtax-Abo, Libero je 5 Zonen nach Gümnenen, retour ab Aarberg ca. Fr.12.- plus Tourenbeitrag
Anmeldung	bis am Vorabend der Wanderung
Leitung	Monique Aeschbacher, 079 716 36 63, 031 747 81 10, monique.ae@rega-sense.ch

Mittwoch, 03. Juni 2020, Mittwochswanderung Langenbruck - Oberdorf

Im Tal des Dürstelbachs wandern wir auf die bekannte Belchenflue von wo aus wir natürlich eine schöne Rundschau erwarten. Danach geht es Richtung Waldenburger Tal.

Treffpunkt	07.55 Uhr Bern Bahnhof beim "Würfel", Zugsabfahrt 08.06 Uhr, Richtung Olten
Anreise	mit ÖV nach Langenbruck, retour ab Oberdorf via Liestal
Verpflegung	aus dem Rucksack
Route	Langenbruck - Dürstel - Belchenflue - Spitzflüeli - Lauchflue - Sennhöchi- Oberdorf
Höhendifferenz	Aufstieg 620 m, Abstieg 810 m, Distanz 12 km
Zeitbedarf	ca. 4½ Std.
Schwierigkeitsgrad	T2 (Bergwandern)
Ausrüstung	Wanderausrüstung
Karten	1:50'000, Blatt 224 T Olten
Kosten	Billette mit Halbtax-Abo Fr. 51.-, plus Tourenbeitrag
Anmeldung	bis am Vorabend der Wanderung
Leitung	Samuel Balmer, 079 573 82 85, 031 859 30 46, a.s.balmer@quickline.ch

Parkettaschi GmbH
Parkett und Innenausbau

Mitglied ISP
Ausbildungsbetrieb

parkettaschi@hotmail.com
www.parkettaschi.ch

- **Parkettarbeiten / Kork**
- **Neuverlegungen**
- **Parkett-Renovationen**
- **Ölen und Versiegeln**
- **allg. Innenausbauarbeiten**

Mühlestr. 13, 3177 Laupen
Handy 079 667 90 37
Tel./Fax 031 747 69 14

Samstag, 06. Juni 2020, Bergwanderung Dent de Broc

Der spitze Dent de Broc bietet eine grossartige Aussicht. Gegen Norden bewaldete Hügel, dazwischen die Stauseen von Gruyere und Montsalvans, im Westen der mächtige Moleson, die Kante de Dent de Lys, im Süden der Vanil Noir und im Osten erblickt man die Zähne der Gastlosen. Wir steigen über die immer steiler werdende N-Flanke auf zu P. 1634, im W-Grat auf der S-Seite kurz absteigend. Blockkraxelnd gelangen wir auf den luftigen Grat über diesen erreichen wir den Gipfel. In der Mulde zwischen den W-Graten der Dent de Broc und Dent de Chamois steigen wir auf gutem Pfad ab.

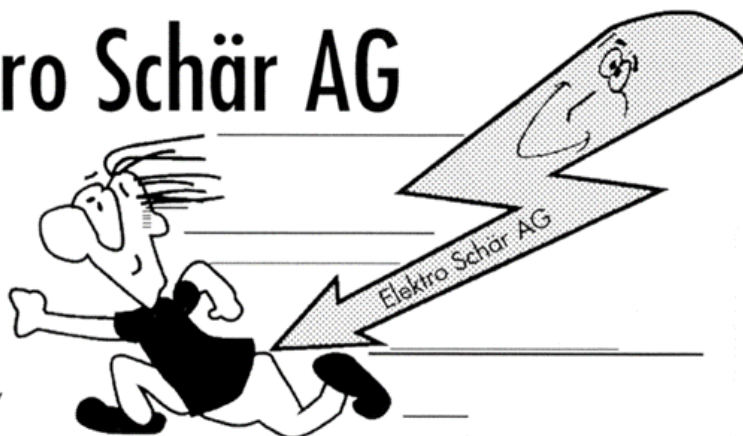
Treffpunkt	nach Absprache, Fahrgemeinschaften
Anreise	mit dem Auto nach Broc
Verpflegung	aus dem Rucksack
Route	Broc - Les Plains - Grosses Ciernes - P 1634 - Dent de Broc - Col de Combes - Dessus - Les Combes du Mileu - Le Chatelet - Le Pont qui branle - Chapelle des Marches - Broc
Höhendifferenz	Auf- und Abstieg je 1150 m
Zeitbedarf	6½ Std.
Schwierigkeitsgrad	T4 (Alpinwandern)
Ausrüstung	Wanderausrüstung, gute Bergschuhe
Karten	1:25'000, Blätter 1225 Gruyères, 1245 Château-d'Ôex
Kosten	Mitfahranteil plus Tourenbeitrag
Anmeldung	bis am Vorabend der Wanderung
Leitung	Eveline Küng, 079 458 17 13, kueng.eveline@bluewin.ch

Für alles was mit Strom zu tun hat **Elektro Schär AG**

Bernstrasse 34, 3303 Jegenstorf
Telefon 031 762 12 00
Fax 031 762 12 01

www.elektroschaer.ch
info@elektroschaer.ch

Elektrische Installationen, Reparaturen aller Art,
Schwachstrom- und Telefonanlagen/ISDN



Sonntag, 07. Juni 2020, Kurs FABE

Dies ist die Gelegenheit für sämtliche SAC-IerInnen mit ihren Kindern, Göttikindern, Neffen, Nichten oder andern Bekannten zu klettern. Wir verbringen einen gemeinsamen Tag in der Gletscherschlucht in Grindelwald. Dabei soll neben dem Klettern auch das Brätlen und Spielen nicht zu kurz kommen.

Treffpunkt	09.30 Uhr Gletscherschlucht Grindelwald
Anreise	Bern ab 07.34 Uhr oder gemäss Absprache
Verpflegung	Lunch aus dem Rucksack, etwas zum Brätlen mitnehmen
Ausrüstung	angenehme Kleidung inkl. Regenschutz, Berg- oder Trekkingschuhe und Klettermaterial, Gstältli, Kletterfinken, Seil, Expressschlingen und Karabiner. Wem etwas fehlt, bitte bei der Anmeldung angeben
Kosten	der FaBe-Tag ist für alle Teilnehmenden kostenlos!
Anmeldung	bis am Sonntag, 31. Mai
Leitung	Adrian Kälin, 079 224 66 44, adiguide@gmx.ch

Mittwoch, 10. Juni 2020, Mittwochswanderung Wasserscheide - Blumenstein

Der über 400 Quadratkilometer grosse Naturpark Gantrisch bietet unzählige Wanderungen zwischen 510 m und 2239 m. Von leichtem Spaziergang bis zur anspruchsvollen Bergtour findet man alles.

Treffpunkt	08.00 Uhr Bern Bahnhof auf Perron 4 bei der "Welle"
Anreise	Zugsabfahrt 08.12 Uhr, Richtung Thun mit dem ÖV Bern - Thurnen - Wasserscheide, retour Blumenstein - Thun - Bern
Verpflegung	aus dem Rucksack
Route	Wasserscheide - Leiternpass - Schwalmere 1933 m - Oberwirtner - Unterwirtner - Breitenboden - Blumenstein
Höhendifferenz	Aufstieg 470 m, Abstieg 1200 m
Zeitbedarf	4½ Std.
Schwierigkeitsgrad	T2 (Bergwandern)
Ausrüstung	für Bergwanderung, Stöcke können hilfreich sein
Karten	1:50'000, Blatt 253 T Gantrisch
Kosten	Anreisekosten plus Tourenbeitrag
Anmeldung	bis am Vorabend der Wanderung
Leitung	Godi Schmied, 079 326 00 48, 031 301 95 76, godi.schmied@bluewin.ch

Samstag / Sonntag, 13. / 14. Juni 2020, Susten Eiskurs, Anwendungstour

Zum Auftakt des Sommers bietet dieser Kurs und die Anwendungstour den idealen Einstieg in die Hoch- und Klettertourensaison.

Treffpunkt	06.00 Uhr ab Mühleberg oder 08.15 Uhr Steingletscher
Anreise	mit dem Auto
Unterkunft	Tierberglhütte SAC 2798 m
Verpflegung	aus dem Rucksack, HP in der Hütte
Route	Kursort: Steingletscher und Sustengebiet Samstag: Knotenlehre und Seilhandhabung, Anseilen in der Seilschaft, Pickel- und Steigeisentechnik, Verankerungen im Firn und Eis, Selbst- und Kameradenrettungstechniken Sonntag: in Gruppen werden (fast alle) behandelten Themen auf einer Tour vertieft, mögliche Tourenziele im Sustengebiet sind Vorder Tierberg, Gwächtenhorn oder Sustenhorn, alle WS - ZS, (wenig schwierig - ziemlich schwierig)
Höhendifferenz	bis 900 m
Zeitbedarf	ganztägig
Schwierigkeitsgrad	WS - ZS, (wenig schwierig - ziemlich schwierig)
Karten	1:25'000, Blatt 1211 Meiental
Kosten	Mitfahranteil, HP in der Hütte ca. Fr. 65.-
Anmeldung	möglichst frühzeitig wegen der Hüttenreservation und zusätzlichen Leitern, Teilnehmerzahl begrenzt
Leitung	Martin Feuz, 079 212 08 58, feuz.tinu@bluewin.ch
Bemerkungen	kompl. Hochtourenausrüstung mit Anseilgurt, steigeisenfeste Bergschuhe, Steigeisen, Eispickel, Helm, HMS-Karabiner, 2 Schraubkarabiner, Reep-schnurstück 6 mm, 1,5 m lang, Reepschnurstück 6 mm, 4 m lang, Abseilbremse, wenn vorhanden 2 Eisschrauben und Seilklemme, pro Gruppe ein Partieseil

Freitag - Sonntag, 19. - 21. Juni 2020, Bergwanderung Sentiero Alpino Calanca

Alpinwanderung der Extraklasse mit grandiosen Übergängen, Aus- und Tiefblicken.

Treffpunkt	06.20 Uhr Bern Bahnhof auf dem Perron
Anreise	Bern ab 06.32 Uhr - Zürich - Chur - Passo San Bernardino, retour ab Sta. Maria, Ziel Bern an 19.58 Uhr
Unterkunft	Rif. Pian Grand 2395 m, Selbstversorgerhütte, Capanna Buffalora 2080 m
Verpflegung	aus dem Rucksack, Nachtessen Freitagabend und Frühstück Samstagmorgen in Selbstversorgerhütte, HP in der Capanna Buffalora
Route	Freitag: Anreise bis San Bernhardinopass 2060 m, Aufstieg / Querung bis Rif. Pian Grand 2627 m, Aufstieg 1100 m, Abstieg 800 m, 14 km, 6 Std. ev. Anreise bis / Aufstieg ab San Bernardino Samstag: Rif. Pian Grand - Buffalorahütte 2080 m, Auf- / Abstieg je 1200 m, 15 km, 7 - 8 Std. Sonntag: Buffalorahütte - Santa Maria 955 m, Aufstieg 900 m, Abstieg 2000 m, 16 km, 7 Std.)
Höhendifferenz	max. Aufstieg 1200 m, Abstieg 2000 m
Zeitbedarf	bis 8 Std. pro Tag

Schwierigkeitsgrad	T3 (anspruchsvolles Bergwandern)
Ausrüstung	für Alpinwanderung, Stöcke empfohlen, Hüttenschlafsack
Karten	1:25'000, Blätter 1254 Hinterrhein, 1274 Mesocco, 1294 Grono
Kosten	ca. Fr. 210.-, Billette mit Halbtax-Abo ca. Fr. 100.-, Übernachtungen mit 1x HP 85.- plus Tourenbeitrag
Anmeldung	bis am Sonntag, 7. Juni
Leitung	Andreas Mörikofer, 079 222 42 20, 031 829 25 63, andreas.moerikofer@bluewin.ch
Bemerkungen	Durchführung mit Skiklub Wohlen plus, Teilnehmerzahl beschränkt

Mittwoch, 24. Juni 2020, Mittwochwanderung Tête de Ran

Nun mal eine Wanderung auf den Höhen des Neuenburger Jura. Von der Vue des Alpes gelangen wir auf den Tête de Ran und durch ein Hochtal zurück zum Ausgangspunkt.

Treffpunkt	08.30 Uhr Parkplatz Vue des Alpes oder nach Absprache
Anreise	mit dem Auto auf die Vue des Alpes
Verpflegung	aus dem Rucksack
Route	Vue des Alpes - Tête de Ran - Carre - Loge des Paradières - Dessus - Roche aux Cros - Vue des Alpes
Höhendifferenz	Auf- und Abstieg je 710 m, Distanz 15 km
Zeitbedarf	ca. 5 Std.
Schwierigkeitsgrad	T2 (Bergwandern)
Ausrüstung	Wanderausrüstung
Karte	1:50'000, Blatt 232 T Vallon de St-Imier
Kosten	Mitfahranteil plus Tourenbeitrag
Anmeldung	bis am Vorabend der Wanderung
Leitung	Samuel Balmer, 079 573 82 85, 031 859 30 46, a.s.balmer@quickline.ch

Sektionsversammlung

Donnerstag, 25. Juni, 20.00 Uhr
im Restaurant Traube Mühleberg

Traktanden

1. Protokoll der letzten Versammlung
 2. Tourenrückblick und -vorschau
 3. Mutationen
 4. Verschiedenes
-

Sonntag / Montag, 28. / 29. Juni 2020, Hochtour Nadelhorn 4327 m

Das Nadelhorn bietet eine wunderschöne und abwechslungsreiche Hochtour. Es ist der höchste Gipfel des Nadelgrates. Den Namen erhielt es wohl von einem ovalen Loch, dem sogenannten "Nadelloch", welches sich etwa 10 Meter nordwestlich des höchsten Punktes befindet. Der Aufstieg über die Normalroute gehört bei guten Verhältnissen zu den einfacheren Gipfeln der Mischabelgruppe.

Treffpunkt	08.55 Uhr, Bern Bahnhof beim "Würfel", Zugsabfahrt 09.06 Uhr, Richtung Brig
Anreise	mit dem ÖV, InterCity 808, Gleis 6
Unterkunft	Mischabelhütte AAC 3336 m
Verpflegung	aus dem Rucksack, HP in der Hütte
Route	Sonntag: werden wir gemütlich den Hüttenzustieg von Hannig in Angriff nehmen, verbunden mit kleinen Ausbildungssequenzen Montag: von der Mischabelhütte über den Nordost-Grat zum Gipfel
Höhendifferenz	Samstag Aufstieg ca. 997 m, Sonntag Aufstieg 991 m, Abstieg 1988 m
Zeitbedarf	Samstag Aufstieg ca. 4 Std., Sonntag Aufstieg 5 Std., Abstieg ca. 8 Std.
Schwierigkeitsgrad	ZS (ziemlich schwierig)
Ausrüstung	kompl. Hochtourenausrüstung
Kosten	Billette mit Halbtax-Abo ca. Fr. 60.-, HP in der Hütte Fr. 41.- plus Tourenbeitrag
Anmeldung	bis spätestens am Sonntag, 14. Juni
Leitung	Stephan Leiser, 079 568 67 16, stephan69.leiser@outlook.com
Bemerkungen	Teilnehmerzahl auf 5 beschränkt

Bruusch Ferie?!!



ferienhaus-kandersteg.ch

Monika & Daniel Rüfenacht
Lindenmätteli 2
3210 Kerzers
078 685 14 95

P.P.

3205 Gümmenen

DIE POST 

Retouren an:
Monika Schwab
Schoren 1
3215 Gempenach

GASTHOF TRAUBE

Fam. Escher



Murtenstrasse 18
Tel. 031 752 82 80

3203 Mühleberg
traube-muehleberg.ch



Öffnungszeiten

Mo. 8.00h - 23.30h
Di.+Mi. Ruhetag
Do. 8.00h - 23.30h
Fr. + Sa. 8.00h - 00.30h
So. 8.00h - 23.00h

Saal bis 100 Per. für div. Anlässe
Gartenterrasse Hotelzimmer
Res. info@traube-muehleberg.ch